

Art. 45 al. 3; 45a; 48 al. 5; titre final, art. 6a, 6b; ch. II
Proposition de la commission
 Adhérer à la décision du Conseil des Etats

Angenommen – Adopté

Gesamtabstimmung – Vote sur l'ensemble
 (namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 01.014/1448)
 Für Annahme des Entwurfes 135 Stimmen
 Dagegen 2 Stimmen

01.026

**Verfassung
 des Kantons Neuenburg.
 Gewährleistung
 Constitution cantonale
 de Neuchâtel.
 Garantie**

Zweitrat – Deuxième Conseil

Botschaft des Bundesrates 11.04.01 (BBl 2001 2485)
 Message du Conseil fédéral 11.04.01 (FF 2001 2355)

Bericht SPK-NR 16.08.01
Rapport CIP-CN 16.08.01

Bericht SPK-SR 27.08.01
 Rapport CIP-CE 27.08.01

Ständerat/Conseil des Etats 17.09.01 (Erstrat – Premier Conseil)
 Nationalrat/Conseil national 20.09.01 (Zweitrat – Deuxième Conseil)

Text des Erlasses (BBl 2001 5764)
 Texte de l'acte législatif (FF 2001 5506)

La présidente (Maury Pasquier Liliane, première vice-présidente): La commission propose, à l'unanimité, d'adopter l'arrêté fédéral accordant la garantie fédérale à la Constitution du canton de Neuchâtel.

Eintreten ist obligatorisch
L'entrée en matière est acquise de plein droit

Bundesbeschluss über die Gewährleistung der Verfassung des Kantons Neuenburg
Arrêté fédéral accordant la garantie fédérale à la Constitution du canton de Neuchâtel

Detailberatung – Examen de détail

Titel und Ingress, Art. 1, 2
Antrag der Kommission
 Zustimmung zum Beschluss des Ständerates

Titre et préambule, art. 1, 2
Proposition de la commission
 Adhérer à la décision du Conseil des Etats

Angenommen – Adopté

Gesamtabstimmung – Vote sur l'ensemble
 (namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 01.026/1449)
 Für Annahme des Entwurfes 120 Stimmen
 (Einstimmigkeit)

00.3714

Motion Pfisterer Thomas.
Netzwerkkriminalität.
Änderung
der rechtlichen Bestimmungen
Motion Pfisterer Thomas.
Cybercriminalité.
Modification
des dispositions légales

Einreichungsdatum 14.12.00
Date de dépôt 14.12.00

Ständerat/Conseil des Etats 06.03.01

Bericht RK-NR 28.08.01
Rapport CAJ-CN 28.08.01

Nationalrat/Conseil national 20.09.01

01.3196

Motion Aeppli Wartmann Regine.
Internetkriminalität.
Wirksamere Bekämpfung
mit effizientem Verfahren
Motion Aeppli Wartmann Regine.
Améliorer
la procédure de lutte
contre la cybercriminalité

Einreichungsdatum 23.03.01
Date de dépôt 23.03.01

Nationalrat/Conseil national 20.09.01

Leuthard Doris (C, AG), für die Kommission: Das Internet ist für die Menschheit nicht nur eine Bereicherung, sondern – wie das bei neuen Errungenschaften ja oft der Fall ist – auch ein Tummelplatz für Kriminalität und Missbrauch. Auf vielen Websites finden Sie rassendiskriminierende Inhalte, pornografische Inhalte – vor allem Kinderpornografie, Angebote für Pädophilentourismus und zur Vermittlung von Kindern, sei es zum sexuellen Missbrauch oder auch zu illegalen Adoptionen –, Websites zum Handel mit Frauen, aber auch Angebote zum illegalen Erwerb von Waffen, Aufforderungen zur Gewalt usw. Die kriminellen Handlungen mittels der heutigen Kommunikationstechnologien sind dabei weder an geographische noch an politische Grenzen gebunden, was deren Verfolgung und Bestrafung erheblich erschwert. Die Motion des Ständerates (Pfisterer) 00.3714 vom 14. Dezember 2000, welche eine Regelung im Strafrecht verlangt, greift diesen heiklen und zunehmend bedeutenden Bereich der Kriminalität zu Recht auf. Der Ständerat hat sie deshalb auch in der Frühjahrssession 2001 überwiesen. Der Bundesrat teilt die Auffassung, dass die Rechtslage im Bereich Internet unklar ist, und ist bereit, die Motion entgegenzunehmen. Auch Ihre Kommission für Rechtsfragen beantragt Ihnen die Überweisung der Motion mit 16 zu 0 Stimmen bei 7 Enthaltungen.

Einige Erläuterungen zum Inhalt und zur Umsetzung der Motion sind angebracht. Ständerat Pfisterer hat in der Begründung gleich selber einige Lösungsansätze aufgezeigt, die sich an eine EU-Richtlinie anlehnen. In der Kommission hatten wir mit diesen Überlegungen einige Mühe, deshalb äussern wir uns wie folgt kritisch dazu: Die heutige Rechtslage ist effektiv unklar. Ein Gutachten des Bundesamtes für Justiz hat aufgezeigt, dass allenfalls das Medienstrafrecht vor allem für die Access-Provider zur Anwendung kommt. Aber gerade auf Delikte wie harte Pornografie und Rassendiskriminierung wäre dieses Gesetz nicht anwendbar.

Impressum

111. Jahrgang des Amtlichen Bulletins

Chefredaktor: Dr. phil. François Comment

Herausgeber, Vertrieb und Abonnemente:
Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung
Parlamentdienste
3003 Bern
Tel. 031/322 99 82
Fax 031/322 99 33
E-Mail Bulletin@pd.admin.ch

Online-Fassung: www.parlament.ch

<i>DVD-ROM-Fassung:</i>	(inkl. MWSt.)
Jahresabonnement Schweiz	Fr. 80.–
Jahresabonnement Ausland	Fr. 87.–
(eine aufdatierte Ausgabe pro Session, ab Winter 1999)	
Einzel-DVD-ROM	Fr. 25.–
(Nationalrat und Ständerat)	
Archiv-CD-ROM (Winter 1995 – Herbst 1999)	Fr. 25.–

<i>Gedruckte Fassung:</i>	
Jahresabonnement Schweiz	Fr. 95.–
Jahresabonnement Ausland	Fr. 103.–
(zwei Bände pro Rat und pro Session)	
Einzelnummer Nationalrat	Fr. 24.–
Einzelnummer Ständerat	Fr. 12.–

Druck: Vogt-Schild/Habegger Medien AG, 4501 Solothurn

ISSN 1421-3974

Impressum

111^e année du Bulletin officiel

Rédacteur en chef: François Comment, d'ès lettres

Editeur, distribution et abonnements:
Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
Services du Parlement
3003 Berne
Tél. 031/322 99 82
Fax 031/322 99 33
E-mail Bulletin@pd.admin.ch

Version en ligne: www.parlement.ch

<i>Version DVD-ROM:</i>	(TVA incl.)
Abonnement annuel pour la Suisse	fr. 80.–
Abonnement annuel pour l'étranger	fr. 87.–
(une édition mise à jour par session, à partir d'hiver 1999)	
DVD-ROM isolé	fr. 25.–
(Conseil national et Conseil des Etats)	
CD-ROM Archives (hiver 1995 – automne 1999)	fr. 25.–

<i>Version imprimée:</i>	
Abonnement annuel pour la Suisse	fr. 95.–
Abonnement annuel pour l'étranger	fr. 103.–
(deux volumes par session et par Conseil)	
Numéro isolé Conseil national	fr. 24.–
Numéro isolé Conseil des Etats	fr. 12.–

Impression: Vogt-Schild/Habegger Media SA, 4501 Soleure

ISSN 1421-3974